

# „Rettet unsere Industrie“

geschrieben von Admin | 16. Oktober 2022

Eine Initiative von Henrik Paulitz (Akademie-Bergstraße), Prof. Fritz Vahrenholt und vielen anderen, der sich EIKE gerne anschließt

## Willkommen bei der Initiative „Rettet unsere Industrie“



Anmerkung der Redaktion: Hören Sie dazu auch den Podcast von Tichys Einblick Holger Douglas mit Fritz Vahrenholt [hier](#).

### **Für unsere Industrie ist es fünf nach zwölf.**

Durch eine katastrophale Energiepolitik, durch überzogene Umweltvorschriften, durch den Fachkräftemangel und vieles andere mehr. Viele Unternehmen müssen aufgeben, andere wandern ab. Der **Prozess der Deindustrialisierung** hat längst eingesetzt und gewinnt an Fahrt. Mit der Industrie sind Millionen Arbeitsplätze, Wohlstand und Sozialstaat in Gefahr. Wir stehen vor einem ökonomischen Niedergang, vor einer möglichen Verarmung und Verelendung.

Die Initiative „Rettet unsere Industrie“ lädt Mitbürgerinnen und Mitbürger dazu ein, sich für den Erhalt unserer Industrie und somit unserer Volkswirtschaft insgesamt einzusetzen. Diese Initiative inspiriert und unterstützt bundesweit Menschen und Institutionen, sich effektiv und zielgerichtet für den Erhalt eines – meist nur recht bescheidenen – „Wohlstands für Alle“, sowie für die Bewahrung von Frieden und Freiheit zu engagieren. Sie versteht sich als einen Impuls- und Ideengeber – mit der Option auf eine neu entstehende Bürgerbewegung. Die Leitidee lautet schlicht und ergreifend: „Rettet unsere Industrie“.

Unsere Bitte: Machen Sie mit. Nutzen Sie die Anregungen auf dieser Website. Helfen Sie mit, neue Denk- und Meinungsbildungsprozesse, einen überfälligen Mentalitätswechsel in unserem Land auf den Weg zu bringen, um das ökonomische Überleben sicherzustellen und einen Absturz in die Armut zu verhindern.

Helfen Sie mit, die Idee „Rettet unsere Industrie“ schnell populär zu machen, bevor es zu spät ist!

## **Politische Forderungen**

Die Initiative „Rettet unsere Industrie“ erhebt im Kern die folgenden Forderungen:

1. **Preiswerte Energie für Unternehmen und Privathaushalte.**
2. **Eine zuverlässige Energieversorgung ohne Rationierungen, Strom-Abschaltungen und Blackout-Gefahr.**
3. **Keine erdrosselnde CO2-Bepreisung und unrealistische Verknappung von CO2-Zertifikaten.**
4. **Schluss mit einer immer restriktiveren Bürokratie.**
5. **Schluss mit existenz-bedrohenden Umwelt-Vorschriften und Verboten.**

Wenden Sie sich an die Politiker Ihrer Region und fordern Sie mit Nachdruck einen Politik-Wechsel in diesem Sinne – zur Rettung der Industrie, der Industriearbeitsplätze, des Wohlstands für alle.

## **Aufruf**

Lesen Sie **hier den Aufruf der Initiative „Rettet unsere Industrie“** und helfen Sie mit, diesen zu verbreiten.

Sensibilisieren Sie damit die Bevölkerung, Medien, Unternehmen, Verbände und Politik. Wir wenden uns insbesondere auch an die junge Generation, deren Zukunft akut bedroht ist.

## **Flyer**



[www.rettet-unsere-industrie.de](http://www.rettet-unsere-industrie.de)

Die Bevölkerung braucht Informationen über die massive Bedrohung der Industrie und indirekt auch von Handel, Handwerk und Landwirtschaft. Wir brauchen einen Mentalitätswechsel, weg von einer populistischen und völlig überzogenen, pauschalen Industriekritik, hin zu einem Bewusstsein, dass unser Überleben unmittelbar vom Überleben unserer Industrie abhängt.

Wesentliche Informationen, Kernaussagen und Forderungen wurden in dem kleinen **Flyer „Rettet unsere Industrie“ (pdf-Datei)** zusammengestellt. Bestellen Sie einen Schwung dieser Flyer. Legen Sie diese an geeigneten Stellen aus (z.B. bei Ihrem Bäcker) oder verteilen Sie die Flyer an Freunde, Bekannte und Geschäftskollegen.

Bestellen Sie **hier** gleich jetzt diese Informationsschrift.

## Aufkleber



Ein Aufkleber mit dem Logo dieser Initiative soll helfen, die Idee „Rettet unsere Industrie“ bundesweit schnell populär zu machen.

**Der Aufkleber sollte recht bald mit jedem 10. Auto unterwegs sein und unser Straßenbild prägen.**

Oder kleben Sie einen Aufkleber auf Ihren Briefkasten. Es gibt viele Möglichkeiten! Aber bitte beachten Sie dabei, dass Sie die Aufkleber nur dort anbringen, wo es erlaubt ist. Beschädigen Sie kein fremdes

Eigentum.

Die Aufkleber können **hier** bestellt werden.

## Tragetaschen



Wer in der aktuellen Krise zum Überleben unserer Volkswirtschaft, zum Erhalt unseres Wohlstands beitragen möchte, sollte beim Einkauf die Botschaft „Rettet unsere Industrie“ spazieren tragen.

Dies wird möglich sein, sobald die geplanten Baumwoll-Tragetaschen mit dem Logo dieser Initiative zur Verfügung stehen. Sie werden näherungsweise wie abgebildet aussehen. Derzeit fehlen noch die finanziellen Mittel, um die Produktion der Tragetaschen in Auftrag geben

zu können. Falls Sie uns dabei unterstützen möchten, finden sie weiter unten das Konto der Initiative „Rettet unsere Industrie“

## Unterstützen

Diese Initiative benötigt noch dringend finanzielle Unterstützung. Bitte helfen Sie uns dabei, diese Aktion zügig groß zu machen. Hier das Sonderkonto der Initiative „Rettet unsere Industrie“:

Kontoinhaber (Sonderkonto): Henrik Paulitz

IBAN: DE95 1001 0010 0962 8211 33

## Bundesweite Resonanz

Die Resonanz auf die Initiative „Rettet unsere Industrie“ ist enorm groß. Innerhalb kürzester Zeit beteiligen sich bundesweit jetzt schon Personen und Institutionen in den folgenden Städten und Gemeinden an dieser Initiative, indem sie Flyer und Aufkleber bestellen und verbreiten:

Wasserburg am Bodensee | Aachen | Affing | Aichhalden | Albstadt | Alsbach-Hähnlein | Althütte | Ammersbek | Andechs | Andernach | Arnsberg | Bad Bentheim | Bad Driburg | Bad Dürrenberg | Bad Endbach | Bad Homburg | Bad Kreuznach | Bad Lippspringe | Bad Saulgau | Bad Soden | Bad Urach | Bad Wildungen | Badbergen | Badenweiler | Bannewitz | Barmstedt | Baunach | Baunatal | Beckum | Beetzsee | Berg | Bergisch Gladbach | Berlin | Bernau | Bernhardswald | Birsfelden | Blumberg | Bobenheim-Roxheim | Bocholt | Bochum | Bonn | Borken | Borsdorf | Bous | Braunschweig | Breisach am Rhein | Bremen | Bremerhaven | Brilon | Bruchsal | Burghausen | Bürstadt | Celle | Dachau | Darmstadt | Datteln | Deggendorf | Delbrück | Detmold | Dettingen | Dietzenbach | Dippoldiswalde | Dohna | Dorfchemnitz | Dortmund | Dörverden | Dreieich | Dresden | Duisburg | Dülmen | Düsseldorf | Ebersbach-Neugersdorf | Eberswalde | Eckernförde | Edenkoben | Egelsbach | Egenhofen | Eggersdorf | Ehringshausen | Eisenach | Eltville | Ennepetal | Erbach (Odenwald) | Erfurt | Ergoldsbach | Erkner | Erkrath | Erlangen | Eschborn | Esselbach | Essen | Falkensee | Feldkirchen | Felm | Filderstadt | Finsterwalde | Forstinning | Frankenthal | Frankfurt | Freiberg | Freiburg | Freising | Friedberg | Friedewald | Friedrichsdorf | Fulda | Fürstenberg | Furstenwalde | Fürth | Furtwangen | Füssen | Gammelsdorf | Ganderkesee | Garching | Garching/Alz | Gauting | Geyer | Gifhorn | Glashütten | Glauchau | Gollhofen | Görlitz | Göttingen | Grafenau (Niederbayern) | Greifenberg | Greifswald | Gundremmingen | Gutenborn | Hage | Hagen | Halsenbach | Hamburg | Hameln | Hamm | Hannover | Hardegsen | Hardthausen | Haren | Harsewinkel | Hattersheim | Hattingen | Heidelberg | Heilbronn | Herrenberg | Hersbruck | Hofbieber | Hofheim | Hollenbach | Hollenstedt | Horb | Horsmar | Husum | Ingelheim | Jena | Jockgrim | Jülich | Kaltenengers | Kaltenkirchen |

Karlsfeld | Karlsruhe | Kassel | Kehl | Kelsterbach | Kerpen | Kirchhain  
| Kirchheim | Kirchheim unter Teck | Kleinmachnow | Kloster Lehnin |  
Köln | Konstanz | Körner | Kreischa | Kreuzau | Künzell | Kurort Seiffen  
| Kürten | Landshut | Langenwetzendorf | Lauter-Bernsbach | Lauterbach |  
Lawalde | Leimersheim | Leipzig | Lemförde | Leonberg | Liebenau-Haueda  
| Lindenberg | Litzendorf | Lohne | Lohra | Lorch | Lübeck | Luckow |  
Lüdenscheid | Ludwigshafen | Lutherstadt Eisleben | Mainhausen |  
Malsfeld-Mosheim | Mannheim | Marburg | Marienheide | Markkleeberg |  
Marktbergel | Marktoberdorf | Meckenbeuren | Meckenheim | Meißen |  
Mengkofen | Minden | Mittenwald | Mönchweiler | Mügeln | Mühlau |  
Mülheim | München | München, Deutschland | Münster | Naumburg | Naumburg  
(Saale) | Neckartailfingen | Neuenburg | Neuenrade | Neukieritzsch |  
Neumünster | Neustadt | Nidderau | Niederstotzingen | Nienburg/Weser |  
Nienstädt | Norden | Nordhausen | Nossen | Notzingen | Nürnberg |  
Oberasbach | Oberhausen | Oberriexingen | Oberschneiding | Oberstenfeld  
| Oettingen | Offenbach | Offenbach an der Queich | Ohorn | Oldenburg |  
Oldenburg (Oldenburg) | Olfen | Osnabrück | Ottersberg | Overath | Owen  
| Pampow | Panketal | Papenburg | Passow | Pechbrunn | Petershagen |  
Pforzheim | Pfullendorf | Pfungstadt | Planegg | Pless | Pliezhausen |  
Potsdam | Quarnstedt | Rabel | Radebeul | Ransbach-Baumbach |  
Reiskirchen | Remseck | Reppenstedt | Reutlingen | Rheinberg |  
Rosengarten | Rossdorf | Rötha | Rüdersdorf | Saalburg-Ebersdorf |  
Saaldorf-Surheim | Saarbrücken | Salzhausen | Sandhausen | Saterland |  
Schenklengsfeld | Schiffweiler | Schkeuditz | Schkopau | Schlitz  
Üllershausen | Schmölln-Putzkau | Schonach | Schönberg | Schriesheim |  
Schwaig bei Nürnberg | Schwalbach | Schwalmstadt | Schwedt | Schwerin |  
Schwerte | Senden | Sibbesse | Siegburg | Siegen | Sindelfingen |  
Solingen | Sonneberg | Sonnewalde | Stade | Staucha | Steinheim an der  
Murr | Stockstadt am Rhein | Stralendorf | Straubing | Stuttgart |  
Talling | Taucha | Taunusstein | Torgau | Tremsbüttel | Trippstadt | Ulm  
| Unkel | Viernheim | Waldenbuch | Waldfischbach Burgalben | Waldkappel  
| Waldshut-Tiengen | Walldorf | Wallenhorst | Wangen | Wardenburg |  
Weilburg | Weißendorf | Weißenhorn Oberhausen | Weiterstadt | Welzow |  
Wenden | Werder (Havel) | Werdohl | Werne | Werneuchen | Wesel | Weßling  
| Wettenberg | Wetzlar | Wiesbaden | Wietzenhof | Winterbach | Witten |  
Wittenberg | Wittichenau | Wohltorf | Wolfsburg | Wöllstein | Worms |  
Wunstorf | Wuppertal | Würzburg | Zehna | Zielitz | Zittau | Zossen |  
Zwickau | Zwiesel |

Tragen auch Sie die wichtige Botschaft „Rettet unsere Industrie“ ins Land. Aufkleber und Flyer können Sie **hier** bestellen.

## Patenschaften

Engagieren Sie sich vor Ort für Ihre Unternehmen! Schließen Sie sich in kleinen Initiativen zusammen und sprechen Sie mit den Unternehmen in Ihrer Kommune. Gibt es substanzielle Schwierigkeiten? Was muss die Politik ändern, um die Betriebe vor Ort in stabilem Fahrwasser zu halten?

Sensibilisieren Sie die lokale Presse für das Thema: Es gibt nicht nur Umweltthemen, jetzt geht es auch um das Überleben der Betriebe.

Wenden Sie sich an die Politik auf kommunaler Ebene, sowie an ihre Landtags-, Bundestags- und Europaabgeordneten.

Helfen Sie mit, die „Rettung unserer Industrie“ jetzt zum zentralen und alles entscheidenden öffentlichen Thema zu machen. Denn: Es geht um den Fortbestand unserer Gesellschaft, unserer Volkswirtschaft. Es geht darum einen ökonomischen Niedergang abzuwenden. Es geht um die Bewahrung von Wohlstand, Frieden und Freiheit.

## **Gute Idee**

Ein mittelständischer Unternehmer der keramischen Industrie aus Troisdorf bei Bonn hat – nach Rücksprache mit uns – das Logo der Initiative „Rettet unsere Industrie“ **im Internet auf seiner Startseite platziert.**

Sprechen Sie uns an, sofern Sie das Logo gerne nutzen möchten (bitte nicht ohne unsere explizite Zustimmung verwenden!).

## **Kontakt**

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf und unterbreiten Sie uns gerne Ihre Ideen. Wir benötigen auch noch finanzielle Unterstützung.

Ganz wichtig: Schreiben Sie uns, wenn Sie in den Newsletter dieser Initiative aufgenommen werden wollen!

**Initiative „Rettet unsere Industrie“**

**Tel. 06257-505-1707**

**Email: [initiative@rettet-unsere-industrie.de](mailto:initiative@rettet-unsere-industrie.de)**